

Kerncurriculum + SchulcurriculumBeitrag zur Schulprofilierung und dem Methodencurriculum**Intention:**

Schulsport ist mehr als Sportunterricht: er bildet ein wesentliches Element zur Gestaltung des Schullebens (Wandertage, Sporttage etc.) und baut Brücken zum außerschulischen Sport (Jugend trainiert für Olympia). Der SPU macht Schülerinnen und Schülern als Lebensprinzip bewusst und motiviert sie damit zu lebenslangem Sporttreiben (Erziehung zum Sport), ist somit ein wesentliches Element einer nachhaltigen Gesundheitserziehung. Außerdem ist die motorische Entwicklung unabdingbar für die Entwicklung geistiger Fähigkeiten.

Es werden grundlegende Fähigkeiten und motorische Fertigkeiten, Kenntnisse und Einstellungen vermittelt. Die altersgemäße Förderung der konditionellen Fähigkeiten sowie koordinativer Fähigkeiten steht in allen Klassenstufen im Mittelpunkt des SPU. Da Schüler heute immer weniger Zugang zu natürlichen Bewegungsanlässen finden, kommt der altersgemäßen Förderung von Gesundheitsbewusstsein und Fitness eine herausragende Bedeutung zu.

Individuelle Leistungsfortschritte und Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit führen zu einem positiven Körpergefühl und zur Stärkung der Persönlichkeit (Erziehung durch Sport).

In Klasse 5 und 6 liegt der Schwerpunkt in der Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten und der Ausbildung sportmotorischer und sportspezifischer Grundlagen. Entdeckendes Lernen und eigene Lernerfahrungen sind ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts.

Dies wird in folgenden Sportarten vermittelt:

Individualsportarten:

Geräturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen

Mannschaftssportarten:

Basketball, Fußball, Handball, Volleyball

In den verschiedenen Klassenstufen werden unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt.